

Sicherheitsdatenblatt EG1907/2006

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)
Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH
Datum: 28.03.11
Überarbeitet am: 21.05.13
Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 1 von 6

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

=====

Produktbezeichnung: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)
Verwendung: Raumnebelspray gegen schädliche Insekten

Hersteller/Lieferant: **Microsol-Biozida Handels-GmbH**
Land, PLZ, Ort, Straße: D-24506 Neumünster, Leinstr. 17
Telefon: ***49-4321-9838-0
E-Mail: info@microsol-biozida.de

Auskunft erteilt: - siehe oben genannte Telefonnummer

Notrufnummer: - siehe oben genannte Telefonnummer
Im Notfall auch: Giftinformationszentralen
z. B. Giftinformationszentrum Nord, Tel: 0551/19240 bzw. 0551/383180

2. Mögliche Gefahren

=====

Für die Gesundheit:

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Einstufung: R 67

Für die Umwelt:

Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
Einstufung: R 50/53; N

Zusätzliche Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Zerbersten der Sprühdose bei zu hohen Temperaturen. Unterkühlung bei direktem Ansprühen der Haut.

Sicherheitsrisiken:

Hochentzündlich.
Einstufung: R 12; F+

Handelsname: **microsol-pyrho-spray** (ohne Synergisten)

Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 2 von 6

3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen*Chemische Charakterisierung:**

Zubereitung (Aerosoldose) mit natürlichen Pyrethrinen in organischen Lösemitteln zur Bekämpfung schädlicher Insekten in Räumen. Unbrennbares Sicherheitstreibgas.

Einstufung der **Stoffe**, die eine Gefahr für die Gesundheit oder Umwelt darstellen:

Bestandteil/Name	Konzentration	Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)		Einstufung (67/548/EWG)
		Gefahrenklasse/ Gefahrenkategorie	Gefahrenhinweise	
natürl. Pyrethrine CAS Nr. 89997-63-7 EINECS Nr. 289-699-3	6,75 g/l	Aquatic Acute 1 Aquatic Chronic 1 Acute Tox 4 Acute Tox 4	H400 H410 H302 H332	Xn; R20/22 N; R50/53
1-Methoxy-2-propanol INDEX Nr. 603-064-00-3 CAS Nr. 107-98-2 EG-Nr. 203-539-1	< 50 %	Flam. Liq 3 STOT SE3	H226 H336	R10 R67
Propan CAS-Nr. 74-98-6 EINECS-Nr. 200-827-9	< 20 %	Flam. Gas 1 Press. Gas	H220 H280	F+, R12
Butan CAS-Nr. 106-97-8 EINECS-Nr. 203-448-7	< 20 5	Flam. Gas 1 Press. Gas	H220 H280	F+, R12

(Der volle Wortlaut der R-Sätze findet sich unter Punkt 16).

Einstufung/Kennzeichnung von microsol-pyrho-spray ohne Synergisten siehe Nr. 15.**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:****Nach Einatmen:**

Frischluft.

Nach Hautkontakt:

Besprühte Haut mit Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt:

Augen reichlich mit Wasser spülen.

Nach Verschlucken:

entfällt

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel:**

Schaum, Löschpulver, Kohlendioxid, Sprühwasser.

Löschmittel, die aus Sicherheitsgründen nicht zu verwenden sind:

keine Angaben

Besondere Gefährdungen durch den Stoff oder die Zubereitung selbst, durch Verbrennungsprodukte oder durch beim Brand entstehende Gase:

Geringe Mengen saurer Gase.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umluftunabhängiger Atemschutz.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Nach Gasaustritt, z. B. defekte Sprühdose, kräftig lüften. Aerosol nicht einatmen. Ggf. Atemschutz tragen. Haut- und Augenkontakt vermeiden.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verhütung des Eindringens des treibgasfreien Anteils in die Kanalisation, in Oberflächen- und Grundwasser sowie in den Boden.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Nach Abdampfen den benetzten Untergrund mit Wasser und alkalischen Reinigungsmitteln säubern

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)

Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 3 von 6

***7. Handhabung und Lagerung**

=====

7.1 Handhabung:

Unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.
Atem- und Augenschutz bei längerfristiger Anwendung bzw. beim Versprühen größerer Präparatemenen.

7.2 Lagerung:

Kühl, aber frostfrei und trocken lagern. Sprühdose nicht über 50 °C erwärmen Nicht zusammen mit Lebens- und Futtermitteln lagern. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Einlagerung größerer Mengen nicht langfristig in Räumen, in denen sich ständig Personen aufhalten. Kleinmengen können jedoch bereit gehalten werden.

7.3 Bestimmte Verwendungen:

Nur für vorgesehenen Verwendungszweck und gemäß Gebrauchsanleitung verwenden.

7.4 Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz:

Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Nach der Anwendung Hände und Gesicht waschen.
Vor Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen.

***8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**

=====

8.1 Expositionsgrenzwerte:

CAS-Nr.	Bezeichnung	Art des Grenzwertes	Wert	Einheit
89997-63-7	natürl. Pyrethrine	MAK	1E	mg/m ³
107-98-2	1-Methoxy-2-propanol	MAK	370	mg/m ³
106-97-8	Butan	MAK	2400	mg/m ³
74-98-6	Propan	MAK	1800	mg/m ³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**8.2.1 Maßnahmen am Arbeitsplatz:****Persönliche Schutzausrüstung:**

Atemschutz:	Nur bei längerfristiger Anwendung und bei Versprühen größerer Präparatemenen Halb- oder Vollmaske mit Filter A2-P2
Handschutz:	Ggf. Spritzschutz-Handschuhe aus Butylkautschuk (0,5 mm)
Augenschutz:	Ggf. Schutzbrille bzw. Vollmaske
Körperschutz:	entfällt

8.2.2 Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Angaben

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

=====

9.1 Allgemeine Angaben:

Aussehen:	Sprühdose
Farbe:	Aerosol farblos bis schwach gelblich
Geruch:	chemisch, typisch

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:

pH-Wert:	entfällt, da wasserfrei
Zustandsänderung:	keine Zustandsänderung zwischen -20 und +50 °C Nicht über 50° erwärmen!
Siedepunkt/Siedebereich:	Angabe nicht sinnvoll, da Sprühdose unter Druck steht
Schmelzpunkt/Schmelzbereich:	nicht bestimmt
Flammpunkt:	bei Aerosol nicht messbar
Entzündlichkeit:	entfällt
Zündtemperatur:	entfällt
Selbstentzündlichkeit:	entfällt
Explosionsgefahr:	entfällt
Explosionsgrenzen:	
untere:	1,5 Vol-%
obere:	13 Vol-% (gilt für brennbare Komponente)
Brandfördernde Eigenschaften:	entfällt
Dampfdruck:	ca. 4 x 10 ³ hPa bei 20° C (Überdruck)
Dichte:	ca. 1 g/cm ³ bei 20° C

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)

Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 4 von 6

9. Physikalische und chemische Eigenschaften (Fortsetzung)

Löslichkeit	
in Wasser:	uneinheitlich
in organischen Lösemitteln:	gut löslich (treibgasfreier Anteil)
Verteilungskoeffizient:	nicht bestimmt
Viskosität:	nicht bestimmt
Dampfdichte:	keine Angaben
Lösemitteltrennprüfung:	nicht bestimmt
Lösemittelgehalt:	< 50 %

9.3 Sonstige Angaben:

Behälter steht unter Druck. Berstgefahr der Sprühdose bei zu starker Erwärmung.

10. Stabilität und Reaktivität

=====

Allgemeine Hinweise:

Langzeitig stabil unter den üblichen Aufbewahrungsbedingungen.

10.1 Zu vermeidende Bedingungen:

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstände sprühen.

10.2 Zu vermeidende Stoffe:

entfällt

10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

keine bekannt

11. Toxikologische Angaben

=====

Allgemeine Bemerkungen:

Bei versehentlichem Ansprühen des Körpers aus unmittelbarer Nähe können Unterkühlungen der betroffenen Hautstellen auftreten.

11.1 Akute Toxizität:

LD50 Ratte akut oral:	> 2000 mg/kg (konventionelle Methode)
LD50 Kaninchen akut dermal:	> 2000 mg/kg
LC50 Ratte akut inhalativ:	> 5 mg/l

11.2 Reizwirkung:

Augenreizung:	nicht reizend
Hautreizung:	nicht reizend

11.3 Ätzwirkung

Keine Ätzwirkung an Haut und Augen, da sämtliche Inhaltsstoffe der Zubereitung keine entsprechenden Eigenschaften besitzen.

11.4 Sensibilisierung:Hautsensibilisierung:
Nicht sensibilisierend. Reversible Parästhesien bei empfindlichen Personen sind möglich, speziell an Schleimhäuten.**11.5 Toxizität bei wiederholter Aufnahme:**

keine Angaben

11.6 CMR-Wirkungen:

Kanzerogenität:	} Nicht zu erwarten, da die Edukte keine entsprechenden Merkmale aufweisen.
Mutagenität:	
Reproduktionstoxizität:	

11.7 Erfahrungen aus der Praxis:

Bei Einhaltung der Maßnahmen zum Schutz des Anwenders (s. Nr. 8) und der vorgesehenen Lüftungszeit sind bisher keine Fälle von gesundheitlicher Beeinträchtigung des Anwenders oder unbeteiligter Dritter bekannt geworden.

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)

Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 5 von 6

12. Umweltbezogene Angaben

=====

12.1 Ökotoxizität:

Die Inhaltsstoffe sind fischgiftig. Mittel deshalb nicht in Oberflächengewässer gelangen lassen. Wassergefährdung bei einzelnen Sprühdosen nicht relevant aufgrund der geringen Inhaltsmenge und der leichten Verdampfbarkeit.

12.2 Mobilität:

keine Angaben

12.3 Persistenz und Abbaubarkeit:

keine Angaben

12.4 Bioakkumulationspotential:

keine Angaben

12.5 Ergebnis der Ermittlung der PBT-Eigenschaften:

Keine PBT-Eigenschaften zu erwarten, da Edukte über keine entsprechende Kennzeichnung verfügen.

12.6 Andere schädliche Wirkungen:keine Angaben

13. Hinweise zur Entsorgung

=====

Leere Behältnisse einer geordneten Deponie zuführen. Restlos entleerte Spraydosen können der Wiederverwertung zugeführt werden. Abfallschlüssel: 200140.

Altbestände/Dosen mit Restinhalt den entsorgungspflichtigen Körperschaften zuführen. Ggf. Stadt- oder Kreisverwaltung um Auskunft bitten. Abfallschlüssel 200119.

14. Angaben zum Transport

=====

UN-Nr.:	1950
ADR/RID-Klasse:	2, 5F
Technische Bezeichnung:	Druckgaspackungen, entzündbar
PG:	III
Gefahrenzettel:	2.1

15. Angaben zu Rechtsvorschriften

=====

15.1 Kennzeichnung nach 1999/45/EG:

Gefahrensymbole:	F+, N
Gefahrenbezeichnung:	Hochentzündlich, Umweltgefährlich

R-Sätze:

R 12	Hochentzündlich.
R 50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R 67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze:

S 35	Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.
------	--

Behälter steht unter Druck. Vor Sonneneinstrahlung und Temperaturen über 50° schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.

15.2 Weitere EU-Vorschriften:

Biozid-Produkt gemäß § 3b ChemG in Verbindung mit Anhang V der Richtlinie 98/8/EG.

15.3 Nationale Rechtsvorschriften:

Druckgasverordnung Technische Regeln (TRG) 300

Wassergefährdungsklasse (WGK): 2 (Selbsteinstufung)

Handelsname: **microsol-pyrho-*spray*** (ohne Synergisten)

Lieferant: Microsol-Biozida Handels-GmbH

Seiten-Nr./Gesamtseitenzahl: Seite 6 von 6

***16. Sonstige Angaben**

=====

Achtung! Sicherheitsdatenblätter informieren Sie über Eigenschaften und Wirkungen unserer Produkte, die für die Arbeitssicherheit und den Umweltschutz beim allgemeinen Umgang, beim Transport, bei der Entsorgung etc. wichtig sind.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch/Verbrauch unserer Produkte gelten die speziellen Verwendungs- und Gebrauchsanleitungen, welche zu jeder Packung gehören.

Wortlaut der H-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [(EG) Nr. 1272/2008]

H 220	Extrem entzündbares Gas
H 226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H 280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H 302	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
H 332	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H 336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H 400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H 410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Wortlaut der R-Sätze für die STOFFE aus Kapitel 3 [67/548/EWG]:

R 10	Entzündlich.
R 20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R 50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
R 67	Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Vorschriften:

1907/2006/EG	98/24/EG
67/548/EWG	75/324/EWG
EG/1272/2008	Gefahrstoff-VO
98/8/EG	Chemikaliengesetz
1999/45/EG	

Sofern sich gegenüber der vorhergehenden Version inhaltliche Änderungen ergeben haben, ist das entsprechende Kapitel mit * gekennzeichnet.
